Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 107 (1981)

Heft: 31

Artikel: Es war ein Mann...

Autor: Mumenthaler, Max

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-609032

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Zeitzeichen

Werni hat ein Loch im Magen und könnte so etwas ertragen.

Hastig sucht er eine Beiz, irgendwo hier in der Schweiz.

«Schnellimbiss», so steht geschrieben, für solche, die es eilig lieben.

Werni hetzte, statt zu kauen, und ist noch heute am Verdauen.

Peter Reichenbach

Aether-Blüten

In der TV-Sendung «Women in Rock» (über weibliche Punkund New-Wave-Gruppen) sagte die Bandleaderin Siouxsie: «Ich hasse es, die beste Sängerin der Welt genannt zu werden – weil ich nämlich auch besser bin als alle Männer!»



Das Dementi

Es stimmt nicht, aber es wäre immerhin möglich, dass künftig die Radio-Hitparade mit ihrem «Bestseller auf dem Plattenteller» während der Sommermonate umbenannt wird. Weil sich leider seit der «Absetzung» des IO SENZA TE (von Peter, Sue und Marc) auf diesem Plattenteller fast nur noch Tam-tam-tams und Pum-pum-pums herumdrehen, leider aber kaum mehr Melodien, die diese Bezeichnung verdienen, wäre es doch sehr gut möglich und es käme der Wahrheit näher, wenn die Sendung während der Hundstage in «Ladenhüter auf dem Plattenteller» umgetauft würde ...

Schtächmugge

Es war ein Mann ...

Es war ein Mann, der fluchte gern und fluchte gegen alles, er fluchte nicht nur so wie ich, im Falle eines Falles.

Er liess die bösen Flüche los wie eine Meute Hunde und hetzte sie auf jedes Bein in seines Ungeists Runde.

Sie bissen da, sie bissen dort, und keiner ging verloren, es kehrten alle bald zurück, dahin, wo sie geboren.

Hier jagten sie den Meister nun ins ewige Verderben, zerfetzten ihm das Seelenheil und brachten ihn zum Sterben.

Doch vor dem letzten Atemzug hat er nochmals gestammelt: O Himmel, Herrgott, Sakrament! dann ist er abgegammelt.

Und die Moral von der Geschicht'? Man sollte es versuchen, weil es uns meistens selber trifft, viel weniger zu fluchen!

Mumenthaler